

Kostengünstige und umweltschonende Alternative für Autofahrer

# Autogas hat sich hierzulande durchgesetzt

In den vergangenen Jahren hat das preisgünstige und umweltschonende Autogas in Deutschland eine einmalige Erfolgsgeschichte erfahren. Autogas ist der einzige alternative Kraftstoff, der sich – ganz im Gegensatz zum Erdgas – auf dem Markt durchsetzen konnte.

Mit 450 000 Fahrzeugen rangiert der Autogasantrieb auf Deutschlands Straßen deutlich an der Spitze. Den Nutzern steht mittlerweile ein flächendeckendes Versorgungsnetz von über 6400 öffentlichen Autogas-Tankstellen zur Verfügung. Pionierarbeit leistete hierfür das Dortmunder Unternehmen Progas, das in den vergangenen Jahren stark in den Aufbau des Markts für Autogas investierte und heute mit 525 eigenen Tankstellen über eines der größten Versorgungsnetze in Deutschland verfügt.

## Fast alle Benzinfahrzeuge können auf Autogas umgerüstet werden

„Fast alle herkömmlichen Benzinfahrzeuge sind für die Ausrüstung mit Autogas-Antrieb geeignet. Eine solche Umrüstung kostet derzeit um die 2500 Euro. Bei einer jährlichen Laufleistung von 30 000 Kilometern hat sich diese Investition bereits nach 1,8 Jahren amortisiert“, erläutert Kai Gospodarek, Leiter des Bereiches Autogas von Progas, Deutschlands führendem Flüssiggasversorger. Zudem profitieren Autofahrer aufgrund des Energiesteuergesetzes mindestens bis zum Jahr 2018 von einer steuerlichen Begünstigung.

Die Fahrer eines „bivalenten“, also mit Benzin und Autogas betriebenen Fahrzeugs, müssen sich nicht auf große Änderungen einstellen. Während der Fahrt kann problemlos zwischen beiden Antriebsarten umgeschaltet werden. „Damit sind bis zu 1000 Kilometer ohne Tankstopp möglich“, so Gospodarek. Darüber hinaus verursacht das Fahren mit Autogas



Gerade Handwerksbetriebe können auf dem Weg zum Kunden mit Autogas kräftig sparen.

FOTO B5Z

geringere Wartungskosten, da es rückstandsfrei verbrennt und den Motor schont. „Der Stahltank und die ausgeklügelte Sicherheitstechnik garantieren selbst bei einem Unfall höchste Sicherheit“, erläutert der Bereichsleiter.

Von den zahlreichen Vorteilen profitieren auch Unternehmen, die eine eigene Fahrzeugflotte unterhalten. „Den größten Spareffekt und die größte Unabhängigkeit vom Tankstellennetz erzielt

ein Betrieb mit eigener Autogas-Tankstelle direkt auf dem Firmengelände“, betont Gospodarek. Die Anlagen werden vom Dortmunder Unternehmen auf Wunsch geplant und errichtet – oder auch vermietet. Firmen, die sich für diese Lösung entscheiden, steht dabei das Know-how der Progas-Experten zur Verfügung. Die fachkundigen Ingenieure und Fachberater sind mit sämtlichen Vorschriften für die Installation vertraut und be-

halten die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen, Wartungsarbeiten und weitere wichtige Details stets im Blick.

Bei der eigenen Fahrzeugflotte geht Deutschlands führender Flüssiggasversorger mit gutem Beispiel voran: Alle firmeneigenen Fahrzeuge sind mit Autogasantrieb ausgestattet. Angesichts der hohen Laufleistung der eigenen Fahrzeuge entlastet Progas in erheblichem Maße die Umwelt. Denn das Pro-

pan-Butan-Gemisch, ist ungiftig und der Ausstoß an CO<sub>2</sub> liegt zehn Prozent unter dem von Benzin. Schadstoffe wie SO<sub>2</sub>, Ruß und andere Partikel treten bei Autogas praktisch nicht auf. Ebenfalls werden Smog oder erhöhte Ozonwerte vermieden. Daher dürfen Autogas-Tankstellen sogar in Natur- und Wasserschutzgebieten aufgestellt werden.

Das Handelsunternehmen Progas vertreibt heute mit 345 Mitar-

beitern die Flüssiggase Propan und Butan an private und gewerbliche Kunden sowie an öffentliche Einrichtungen. Gegründet wurde das Unternehmen im Jahr 1949, der Hauptsitz befindet sich in Dortmund. Im Deutschland hat Progas ein flächendeckendes Vertriebsnetz mit sieben Verkaufsstellen errichtet. Die Betreuung der Verkaufsgebiete erfolgt durch die Regionalzentren in Hamburg, Kassel und München. > B5Z

## Über 6000 Gaszapfsäulen in Deutschland

### Immer mehr Tankstellen

Das Autogas-Tankstellennetz in Deutschland wurde durch das Engagement der deutschen Flüssiggas-Wirtschaft in den letzten Jahren auf mittlerweile über 6000 öffentlich zugänglichen Autogas-Tankstellen stetig ausgebaut. Weitere Autogas-Tankstellen sind im Bau oder in der Planung.

Parallel hierzu befinden sich zudem zirka 1200 gewerblich genutzte Flüssiggastankstellen im Betrieb, die für die Betankung von firmeneigenen Flottenfahrzeugen mit Autogas genutzt werden können.

Mit dem steigenden Interesse an Autogas nahm in den letzten Jahren auch die Anzahl der Autogasfahrzeuge in Deutschland deutlich

zu. In Europa selbst sind derzeit über 5,5 Millionen Autogastankstellen im Einsatz. In den meisten europäischen Ländern – insbesondere in den Niederlanden, Frankreich, Italien und Polen ist daher schon ein flächendeckendes Autogas-Tankstellennetz aufgebaut. Damit gibt es auch in Deutschland – wie bereits in anderen europäischen Ländern – einen alternativen Gastreibstoff, der flächendeckend zur Verfügung steht.

Um die Suche nach der nächsten Autogas-Tankstelle wesentlich zu erleichtern, gibt es unter [www.autogastanken.de](http://www.autogastanken.de) eine Suchmaschine mit öffentlich zugänglichen Autogas-Tankstellen in Deutschland. > B5Z

## Schadstoffe wie CO, HC, NO<sub>x</sub> treten beim Autogas vermindert auf

### Weniger gesundheitsschädlich

Der Kraftstoff Autogas ist nahezu schwefelfrei und die Verbrennung erfolgt fast ohne Ausstoß von Ruß. Schadstoffe wie CO, HC, NO<sub>x</sub> und weitere gesundheits- und naturschädigende Abgasbestandteile treten wesentlich vermindert auf. Zudem verursachen Autogas-Nutzfahrzeuge bis zu 50 Prozent weniger Lärm

als Dieselfahrzeuge. Flüssiggas (Propan, Butan und deren Gemische) ist ein Kohlenwasserstoff, der unter relativ geringem Druck verflüssigt und dann nur etwa 1/260 seines gasförmigen Volumens einnimmt. Diese Energie zeichnet sich durch einen hohen Energiegehalt aus. Gleichzeitig verbrennt sie schadstoffarm und

lässt sich gut lagern. Flüssiggas ist transportabel und deshalb an jedem Ort einsetzbar. Eine der vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von Flüssiggas ist der Antrieb von Motoren. Autogas ist Flüssiggas, das zum Antrieb von Verbrennungsmotoren verwendet wird. Es eignet sich als Kraftstoff ebenso gut wie Benzin, Diesel oder Erd-

gas. Die Qualitätsanforderungen an Autogas sind europaweit einheitlich in der DIN EN 589 geregelt und ermöglichen somit einen problemlosen grenzüberschreitenden Einsatz. Eine der prägnantesten Eigenschaften von Autogas ist seine hohe Klopfestigkeit, die den Zusatz von Additiven unnötig macht. > B5Z

## 30 000 Kilometer und die Investition rechnet sich

Autogas als Antriebsenergie senkt die Kraftstoffkosten und schont die Umwelt. Benzinbetriebene Fahrzeuge lassen sich auch nachträglich ohne Schwierigkeiten ausrüsten. Die damit verbundenen Kosten betragen je nach Fahrzeugtyp und Autogasanlage etwa 1800 Euro bis 2700 Euro. Für Busse und Lastwagen sind zwischen 12 800 Euro und 20 450 Euro zu veranschlagen.

Ein privater Pkw-Nutzer fährt bei ausschließlichem Autogas-Betrieb bereits nach etwa zweieinhalb Jahren in der Gewinnzone. Berechnungsgrundlage ist eine jährliche Fahrleistung von 30 000 Kilometern und ein Verbrauch von 8 Litern auf 100 Kilometern. Für einen Liter Autogas müssen an der Tankstelle derzeit etwa 76 Cent gezahlt werden. > B5Z

Individueller Kostenrechner unter: [www.autogastanken.de/de/kraftstoff/kostenrechnung/individuelle-kostenrechnung.html](http://www.autogastanken.de/de/kraftstoff/kostenrechnung/individuelle-kostenrechnung.html)



Autogas zu tanken, ist ganz einfach.

FOTO B5Z



»Wir haben unsere Flotte auf Autogas umgestellt. Dank eigener Tankstelle sparen wir mehr als 100.000 Euro im Jahr.«

**Steigen Sie um!**  
089-55870 17 00  
[autogas@progas.de](mailto:autogas@progas.de)

Mit Autogas tanken Ihre Fahrzeuge für die Hälfte. Stellen Sie jetzt um – schon fährt Ihre Flotte sauber und günstig!

PROGAS-Autogas. Einfach günstig fahren.



[www.progas.de](http://www.progas.de)